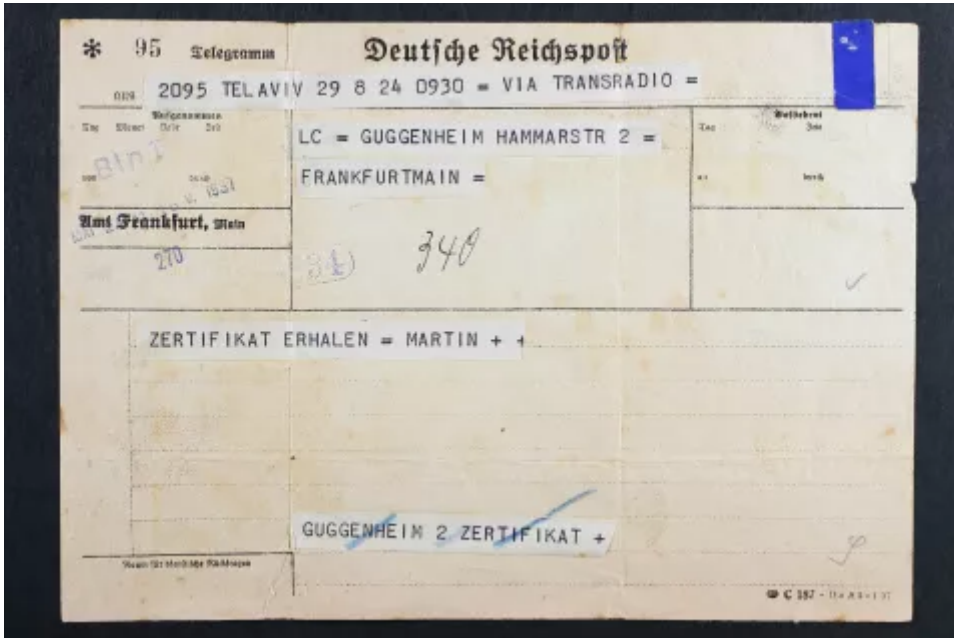


# Telegramm Von Erna Guggenheim An Moshe Goldmann



Dieses Telegramm habe ich meinem damaligen Freund und späteren Mann Moshe Goldmann geschickt, als ich im Sommer 1937 mein Zertifikat nach Palästina erhalten habe.

Martin hatte Deutschland bereits 1934 verlassen.

Meine Mutter hat zuerst ihr Zertifikat bekommen, meines kam ein bisschen später. Da das Zertifikat zu einem bestimmten Datum ausgenutzt werden musste, sonst wäre es verfallen, musste meine Mutter ohne mich fahren.

Ich hatte dann in unserem Haus oben im Dach ein Zimmer. Unsere Wohnung hatten wir schon aufgegeben.

Zwei, drei Wochen waren es, die ich allein war. Ich weiß nicht mehr, wie ich mich damals gefühlt habe, und ich weiß auch nicht mehr, was ich da gemacht habe.

Dann endlich habe ich mit der Post von der Jewish Agency die Verständigung bekommen, dass ich mein Zertifikat abholen kann. Einen Koffer mit Kleidern hatte ich noch, mehr nicht.